

Sean, die wahre Liebe!

Ein Fluch und ein Segen zugleich?

Von -Bloom-

Kapitel 76: ~~~~~ Eine Katastrophe jagt die Nächste. Der König will nicht mehr!~~~~~

///Ryus du darfst dich selber nicht vernachlässigen! Ich bitte dich in aller Höflichkeit. Danke auch mal an dich und nicht nur an andere!/// bat ich ihn eindringlich. Es tat mir weh meinen Schwager so zu erleben. Er vergaß sich gänzlich selber und bedachte, nur das beste für Sean zu wollen. Auch wenn er mit der Aussage mir gegenüber zu gegeben hatte, das er froh war das Sean nun mich hatte, so wollte ich aber das er nicht sich vergaß. Doch er ignorierte mich einfach, was mich zum seufzen brachte und Shadow konnte nun doch nicht an sich halten und explodierte regelrecht.

„DEIN ERNST?“ fluchte Shadow nun herum. Ich konnte ihn ja verstehen aber er sollte besser Ruhe bewahren für Ryus. Es würde alles nur schlimmer werden, wenn Shadow nicht der Fels in der Brandung bliebe. So dachte ich zumindest, weshalb ich versuchte so ruhig für Sean zu bleiben. Doch dann sah Shadow zu mir herunter und nickte mir zu. Er wusste das ich ihn verstand. Das ich genauso dachte wie er, dass die anderen übertrieben hatten. Doch Ryus sah nur noch zu uns, ehe er mit Kaito mitgehen wollte, Kaito jedoch blieb stehen und lauschte noch mal kurz Shadow, da er noch was zu sagen hatte.

„Wenn ihr von den Zweien nichts wissen wollt, dann lassen wir sie in Japan! Und ja Shadow mein Ernst aber bedanke dich bei deiner Schwiegermutter, die meinte das ich es ansprechen solle.“ meinte er dann nur kurz, bevor die beiden in ein anderes Zimmer gingen. Ich wusste worauf es hinaus laufen würde und seufzte nur. Dabei streichelte ich meinem Mann weiterhin den Unterleib, um ihm wieder etwas Ruhe zu vermitteln. Er war wieder zu aufgewühlt.

Ich sah nur zu Kaito und ahnte das nun was dummes kommen würde, wo sich Ryus gerade gefangen hatte und wollte was sagen, doch da sprach Kaito.

//Was soll der Mist mein Sohn? Lass das doch begraben, du siehst doch, dass er **DAS** nicht will!// dachte ich mir nur und sah ihn böse an.

*„Ryus... nicht es **reicht** für heute!“* wollte Shadow seinen Mann aufhalten doch wurde er von meiner damaligen Schwester Rika einfach unterbrochen. Das brachte das Fass zum überlaufen. Auch wurden seine Schuppen langsam aber allmählich mehr auf seinem Unterarmen und das behagte mir null!

„SIEHST DU NICHT DAS ES IHM SCHLECHT GEHT!? VERKACKTE SCHEIßE WAS SOLL DAS??? MUSS ER ERST AM BODEN LIEGEN BIS IHR ZUFRIEDEN SEID?“ brüllte Shadow dann nur Wut entbrannt laut Hals los und ich wusste, nun war es zu spät. So schnell würde **DER** sich nicht mehr beruhigen!

„Ähm Shadow du weißt schon, das auch wenn es ihm schlecht geht, er nie verarbeiten wird, wenn er es jetzt nicht sagen wird.“ kam es nur neunmalklug von Rohan. Auch hoffte Rohan das Ryus nicht zusammenbrechen würde, aber dafür war es eh schon bei weitem zu spät. Ryus war schon gebrochen und mehr als ein Häufchen Asche. Doch Ryus schnitt Shadow dann auch noch das Wort ab, mit einer Hand Bewegung, als er im Türrahmen stand.

*„Hey Ich stehe doch mit meiner Meinung hinter euch Sai und Shadow. Aber die beiden dürfen nicht noch länger verdrängen, denn sonst verarbeiten sie **NIE!**“* meinte Yuuto dann doch überlegt, da er seinem Mann, dann doch an manchen Punkten recht geben musste.

„Nicht dein ernst... du schaffst es nicht mal richtig aufzustehen! Du musst das jetzt...“ kam es ungläubig von Shadow und er war mehr als entrüstet über Ryus sein Handeln. Hätte ich gewusst das Shadow, Rika in dem Moment für eine Hexe hielt, hätte ich ihm sogar zu gestimmt. Das war mehr als hinterlistig und gerade merkte ich das sie doch mehr von Draco in sich aufgenommen hatte über die letzten 13 000 Jahre als mir lieb war.

„Es... es ist schon gut... ich...“ kam es nur stotternd dann von Ryus, auf Shadow seinem Blick. Er hatte eine Hand vor dem Mund und erneut Tränen in den Augen. Das konnte man mehr als deutlich sehen! Doch Shadow dachte nicht im Traum daran still sitzen zu bleiben, sondern stand auf und ging Ryus einfach nach. Er würde ihn nun nicht alleine lassen. Was mir auch ganz lieb war, als Arzt hier. Ich konnte es schon lange nicht gut heißen, doch ich war nicht in der Position gegen Rika und Rohan zu halten, standen sie, auch als Geister, noch immer in der Position über mir!

„Jeder der versucht mich aufzuhalten, dem breche ich die Arme!“ kam es schnaubend von Shadow, ehe er mit Ryus und Kaito im Nachbarzimmer verschwand. Man konnte nicht nur in Shadow seiner Stimme, seine Wut hören! Allein die ganzen Schuppen die nun auch über den Hals in sein Gesicht krochen, zeigten es. Wenn Hybriden wie er seine Schuppenrüstung bekommen in so einem Moment, sollte man sich vor ihnen in acht nehmen. Denn meist hat man dann bald einen Drachen in seinem Wohnzimmer und das wollte ich nicht riskieren, weshalb ich so ruhig geblieben war. Doch auch ich hatte so langsam mehr als die Schnauze voll und rang mit meiner Selbstbeherrschung. Doch riss ich mich nur wegen meinem Mann und meinen Zwillingen so hart zusammen, da ich nicht wollte das meine 3 Sterne noch mal in Panik verfallen!

/Verzeih ich weiß das war dumm und unpassend von mir Schatz! Wir reden später darüber, wenn du dich beruhigt hast mein Schatz./ meinte ich nur beschwichtigend und streichelte seinen Unterleib weiter, um den Kleinen in ihm etwas ruhe und wärme zu geben. Als Sean sich dann erneut an mich klammerte, wegen seinem Bruder, seufzte ich, zog ihn eng und beschützend in meine Arme. Auch hielt ich seine Ohren

zu, als Shadow neben uns eben mal einen Brüller von sich gab. Ich wusste das er sauer war, ich auch keine Frage aber ich blieb wegen meinem Mann ruhig, versuchte ihm nur Wärme zu geben und nicht vor Wut zu platzen. Platzen könnte ich, wenn Sean im Bett lag und getrunken hatte.

/Sag es mir wenn ich dich zu ihm tragen soll!/ meinte ich nur sanft und fürsorglich zu meinem Mann und sah ihnen nach. Ich seufzte nur als ich sah das Ryus hinterher ging und Rohan so ein Rotz löffel zu mir war, resigniert auf. Auch versuchte ich sanft mit leichter Wippbewegung und weiterem Streicheln seines Unterleibes, meinen Mann zu beruhigen und hoffte er würde verstehen, das ich nur für ihn da war und alles tun würde. Das er mir auch nicht antwortete wie Ryus oder Shadow, kratzte mich gerade wenig. Ich verstand es und nickte meinem Mann selber nur zu, damit er wusste ich verstand sein Verhalten zwecks Ryus.

Ich nickte Shadow nur zu und sah wie er auch hinterher ging. Hätte ich den Gedankengang von Yuuto erhaschen können, das ich wohl es als 2te Chance sah erneut zu leben, so hätte ich es sogar bejahen müssen. Es war nämlich mittlerweile so, auch wenn ich Saiyuro genannt werden und mein jetziges Alter anerkannt haben wollte, so war ich Seelisch nun 25 100 Jahre Alt und Körperlich süße 355 Jahre Jung. Was mich bei dem Gedanken echt schmunzeln ließ. Doch machte ich mir als Sorgen um Sean, da die kleinen mich anstupsten mental und mir mit Bildern signalisierten, dass sie Durst bekamen und Sean es nicht mal merkte.

/Schatz, jetzt sofort. Du, mein Hals, meine Ader und trinken! Unsere kleinen verlangen nach Blut und du merkst es nicht!/ meinte ich dann nur besorgt und drehte sanft aber bestimmend mit minimaler Dominanz seinen Kopf an meinen Hals heran, den ich frei gemacht hatte und drückte seine bereits leicht hervorstehenden Fänge an meinen Hals, so das ein wenig Blut tropfte und hoffte er würde sich verbeißen.

///Saiyuro! **Sean** ist wichtiger als **ich**...///
lies er mir dann unerwarteter Weise, mir mental zu kommen und ich seufzte nur wieder. Da ich es so nicht empfand. Ryus war genauso wichtig. Nur war ihm sein Leben scheiß egal geworden, durch all das was er erlebt hatte. Das konnte ich mehr als intensiv aus diesen Worten hinaus hören. Ich hoffte nur das Ryus sich wieder einkriegen würde, doch damit sollte ich mich vorerst böse täuschen!

///*Wenn ich es nicht kann... musst du es machen... versprich es mir, das du dein Leben für mein Bruder, für mein ein und alles geben wirst, wenn ich nicht kann... versprich es mir bitte...*///
kam es nur noch weinend von ihm, an mich. Ich war schockiert, als er mir diese Worte zu kommen ließ und wusste im ersten Moment nicht, wie ich reagieren sollte. Ich war sogar just für den Moment unfähig zu antworten. Doch fing ich mich recht schnell und gab ihm noch Antwort, in der Hoffnung das ich ihm damit eine Last abnehmen konnte.

///*Jeder das seine Ryus! Davon ab bist du der König, also mach dich nicht kleiner als du bist.*///
meinte ich, ehe ich seine Bitte hörte und seufzte nur resigniert.

///*Ryus, ich werfe mich immer vor jede Kugel, jedes Auto für deinen Bruder. Ich kann gar nicht anders. Ich werde, auch wenn er mich raus schmeißt, um 2 Uhr Nachts und nach Sauerkraut verlangt, ganz New York abklappern und welches Organisieren, so als Beispiel. Dein Bruder ist das Wertvollste was ich habe. Er ist mein Seelenheil und ist mir wichtiger als mein eigenes Leben!*///
gab ich dann Ryus gegenüber zu, wie wichtig mir Sean war. Er war mir mehr Wert als mein eigenes Leben.

~Was im Nebenraum geschah!~

Ryus konnte sich nur so gut halten, da Shadow bei ihm war. Es war alles schon viel zu viel gewesen und nun auch noch das mit Suichiro und Laito. Das hatte Ryus eigentlich komplett verdrängt gehabt und das zu seinem besten. Leider wurde es nun wieder heraus gegraben, das diese Zwillinge durch die Vergewaltigung von Kazuhiko, als er Ryus ein Aphrodisiakum gab, um ihm gefügig zu machen entstanden waren. Hinzu kam ein Blendungszauber, so das Ryus dachte es sei Sean, der Jahrzehnte darunter zu leiden hatte, Ryus nichts mehr von ihm wissen wollte.

„Du weißt ganz genau, warum ich von beiden nichts wissen will...“ knurrte Ryus dann nur noch Kaito an und dieser zuckte etwas ängstlich vor Ryus weg. Er wusste ja das es ein Tabuthema war. Aber was sollte er machen? Doch dann brach Ryus zusammen, als Kaito nun zum weiter sprechen an setze!

Er musste sich hart zusammen nehmen, um das hier zu tun, da er das eigentlich nicht wollte, aber seine Tante hatte ihn dazu ja mehr oder minder gedrängt. Also seufzte er nur noch resigniert auf und riss sich dann zusammen, da er ja auch noch Shadow im Nacken hatte und das gefiel ihm null.

*„Eigentlich wollte ich es nicht aber eure Mutter meinte, dass es gerade das beste wäre, es **jetzt** zu machen, da du gerade Mental offen dafür wärest. Ich wollte nur wissen, was wir mit den Zwillingen machen sollen? Sie am besten raus halten und weiter als Japaner bei uns leben lassen, als Kinder von Sota und Sora und bei der Versammlung außen vor lassen oder mit bringen? Im Moment würden sie eh nicht wissen, dass sie zu dir gehören, da sie ein Siegel haben durch Rika, was ich bereits erneuert habe, wegen den Erinnerungen an dich und dem was war mit deinem Vater. Ich wollte nur Gewissheit haben, was ich mit ihnen machen soll.“* meinte er dann behutsam und nachdenklich. Er wollte wirklich nur seine Meinung hören zu dem Thema, mehr nicht und umging, dass die Zwillinge von Ryus geboren wurden usw. so gut es ging.

„Bitte... bitte... es ist mir egal ich will sie nicht sehen. Obwohl sie ein Recht darauf haben, wer ihr Mapa ist... aber.... Kaito... ich... ich kann das nicht...“ kam es nur noch schluchzend von Ryus und er sackte in den Armen von Shadow zusammen. Es war einfach zu viel für unseren König. Für wen wäre es nicht zu viel?

*„Ich kann doch keine Kinder akzeptieren die ich... die ich bekam... als man mich linkte... aber... sie sind auch Vampire... und ich sagte **alle** Kaito...“* begann er nur noch in Shadow seinen Armen zu weinen, da es schlicht und ergreifend zu viel war, da nun auch noch die ganzen Bilder von damals wieder hoch kamen. Wie er dank der linken Tour von Kazuhiko 5 Monate mit Zwillingen in sich herum lief und diese auch noch auf die Welt bringen musste. Wie er Sean Jahrzehnte ignoriert hatte, gar versucht hatte sich zu ermorden aber aufgehalten wurde. Doch das hatten Rika und Sean verhindert, sie hatten Ryus irgendwie wieder auf gebaut bekommen und nun **DAS** hier! Das ist doch einfach ein wahr gewordener Alptraum!

„Ja das weiß ich auch sehr gut warum und hätte mich Rika nicht drängend gebeten, so hätte ich es mir verkniffen aber dann werde ich es weiter so Hand haben wie bisher.“ seufzte Kaito nur leise, senkte seinen Kopf und setzte sich nach japanischer Manier vor seinem König auf dem Boden hin. Er hatte selber Angst, um seinen Cousin.

„Darum wollte ich ja wissen ob wir sie mitbringen sollen oder es lassen sollen. Mehr nicht. Verzeiht das ich es überhaupt an sprach. Ich wollte nur nicht das dann komische Fragen“

auf euch zu kommen. Aus dem Grunde mache ich mir Sorgen.“ sprach Kaito ruhig und bewusst seine Sorge an. Ja sie waren Cousins und aus dem Grunde machte sie Kaito sorgen um seinen jüngeren Cousin. Aber auch hatte er Angst vor Shadow gerade, da dieser nicht ohne war.

Nun war bei Shadow alles vorbei und ich merkte wie seine Aura hoch fuhr. Mir tat mein Kaito in dem Moment schon leid und ich hoffte das Shadow ihm nicht zu Brei schlagen würde, das wäre immerhin seine Masche in solch Momenten. Einfach drauf los und zu schlagen.

Doch wieder erwarten knallte er die Tür auf, sah zu uns in den Raum und hatte Ryus im Arm. Er knurrte nur noch bedrohlich vom Wohnzimmer ins Schlafzimmer, wo wir saßen. Doch das ging nicht an Sean oder mich sondern an die anderen, die die ganze Scheiße verzapft haben.

„Raus und zwar Alle! Sofort! Wenn Ryus wieder bei sich ist und ihr noch da seid, Gnade euch Gott oder wer auch immer!“ drohte er mehr als blutrünstig allen anderen hier, während ich zu kämpfen hatte das Sean doch endlich mal was Trinken würde, aber nicht mal sein Beißreflex griff. Was mich sehr besorgte und die kleinen auch. Ich wusste ja das Sean zu Ryus wollte, aber er musste etwas trinken. Shadow hatte dabei Ryus an seiner Brust und schaukelte ihn wie ein kleines Kind das sich verletzt hatte. Das sahen nun alle und ich wusste, dass es, wenn wir Pech haben, bald 2 Halb-weisen geben würde. Ryus sah nämlich nicht gerade danach aus, als könne er sich davon je wieder erholen.